



MARKENLEGENDE NEU INTERPRETIERT

RENAULT 8 GORDINI CONCEPT: EINE HECKANTRIEBS-IKONE FÜR DAS ELEKTRISCHE ZEITALTER

- **Neuaufgabe als Elektro-Coupé im Rennsport-Design**
- **Auf das Wesentliche reduzierte „Café Racer“-Ästhetik**
- **Präsentation des Konzeptfahrzeugs auf dem Pariser Automobilsalon 2026**

Renault interpretiert eine seiner großen Motorsport-Ikonen neu: Das Renault 8 Gordini Concept überträgt den Geist des legendären Heckmotor-Klassikers in das elektrische Zeitalter – als kompaktes, zweisitziges Coupé mit klarer Rennsport-DNA.

Nach dem R17 electric restomod x Ora Ìto und dem Renault 5 Diamant führt Renault damit seine Reihe besonderer Einzelstücke fort. Sie schlägt die Brücke zwischen dem über 125-jährigen Markenerbe und einer neuen, elektrifizierten Zukunft.

Mit flacher, breiter Karosserie, Hinterradantrieb und 270 PS starkem Elektroantrieb erinnert das Concept Car an ein modernes Rallye-Fahrzeug. Seine reduzierte „Café Racer“-Ästhetik setzt auf klare Linien, sichtbare Spannung und eine konsequente Konzentration auf das Wesentliche.

Das Renault 8 Gordini Concept wird am 24. September auf dem Renault Carwalk – dem Marken-Showroom an den Champs-Élysées in Paris – vorgestellt und ist anschließend vom 12. bis 18. Oktober 2026 am Renault Stand auf dem Pariser Autosalon zu sehen.

„Mit dem Renault 8 Gordini Concept verbinden wir unser Erbe und die Moderne und bringen die Ikonen von gestern und morgen zusammen. Das Konzeptfahrzeug ist eine Stilübung, die sich zum Ziel gesetzt hat, den Renault 8 Gordini für die heutige Zeit neu zu erfinden. Das Coupé soll Emotionen wecken und die Fantasie aller Autoliebhaber beflügeln. Und wenn ich von Emotionen spreche, meine ich damit nicht Nostalgie, sondern echte Leidenschaft für Autos.“

Alexandre Malval, Vice President Design, Renault

EIN LEBENDIGES ERBE

Das Renault 8 Gordini Concept ist Hommage und Zukunftsstatement zugleich. Es zeigt, wie Renault historische Modelle nicht nur bewahrt, sondern neu denkt. Künftig wird das Fahrzeug Teil der Renault Collections in Flins sein, wo die Marke ihre historischen Modelle, Archive und Kunstwerke zusammenführt.

EINE IKONE FÜR KÖNNER

Der Renault 8 Gordini wurde 1964 vorgestellt und machte sportliche Performance für ein breiteres Publikum erlebbar. Mit 95 PS, Heckmotor und Hinterradantrieb war er effizient, agil und anspruchsvoll – ein Fahrzeug, das einer ganzen Generation von Fahrern, darunter Jean Ragnotti, als Trainingsgerät diente.

Seine doppelten weißen Streifen wurden zum Markenzeichen. Das neue Concept greift dieses Symbol auf und übersetzt es in eine zeitgemäße Formensprache.

DESIGN MADE BY RENAULT

Das Design des Renault 8 Gordini Concept entstand vollständig im Renault Designteam. Ausgangspunkt war ein interner Wettbewerb, der mehr als 300 Skizzen hervorbrachte – von klassischen Retro-Interpretationen bis zu futuristischen Entwürfen.

Aus zwei ausgewählten Projekten entstand schließlich der finale Entwurf: ein Coupé, das historische Bezüge bewusst setzt, ohne im Retro-Stil stehen zu bleiben.

PROPORTIONEN EINES RENNWAGENS

Das Renault 8 Gordini Concept ist 4,12 Meter lang, 1,88 Meter breit und 1,27 Meter hoch. Mit 19-Zoll-Rädern vorne und 20-Zoll-Rädern hinten steht es satt auf der Straße. Die Front wird von einem V-förmigen Design und sechs runden Leuchten geprägt.

Das breite, muskulöse Heck verweist auf den Heckmotor und den Hinterradantrieb des Originals. Im Concept übernimmt diese Rolle ein 270 PS starker Elektromotor – emotional inszeniert, aber klar in die Zukunft gerichtet.

„Der ursprüngliche Renault 8 war im Grunde von vorne bis hinten symmetrisch – ein unverwechselbares Design, das wir aktualisiert haben, um dem Konzeptfahrzeug einen dynamischeren Look zu verleihen. Mit den fließenden Linien, der breiten Spurweite, den markanten Kotflügeln, den 19-Zoll-Rädern vorne und den 20-Zoll-Rädern hinten scheint er sich förmlich an die Straße zu schmiegen. Dass die Hinterräder größer sind, sorgt für eine Art optischen Schwung: eine Anspielung auf den Hinterradantrieb als Markenzeichen des enorm fahraktiven Originals.“

Alexandre Malval, Vice President Design, Renault

„CAFÉ RACER“-SPIRIT

Der „Café Racer“-Ansatz reduziert das Fahrzeug auf seine Essenz. Überflüssige Elemente wurden weggelassen, Materialien und Proportionen treten stärker in den Vordergrund. Selbst klassische Referenzen wie die verchromte Seitenleiste des Originals sind nicht aufgesetzt, sondern in die Karosserie integriert.

EIN SPIEL MIT ANSPIELUNGEN

Viele Details zitieren das Original, ohne es zu kopieren: der überarbeitete Gordini-Schriftzug, das neue „8“-Emblem aus acht Segmenten, die rechteckigen Radkästen, muschelförmige Außenspiegel und die sechs runden Frontleuchten.

„Neben weiteren Merkmalen greift das Renault 8 Gordini Concept auch die Scheinwerfer des Originals wieder auf – als Teil eines stark grafischen Designansatzes. An der Front sind die sechs runden 3D-Scheinwerfer in die Karosserie integriert, während die Leuchten am Heck vollkommen bündig mit der Karosserie abschließen – so sehr, dass sie im ausgeschalteten Zustand kaum zu erkennen sind. Ein Design, das den ikonischen Charakter des Fahrzeugs unterstreicht.“

Alexandre Malval, Vice President Design, Renault

„Die eckigen Radhäuser, die vom ursprünglichen Renault 8 Gordini übernommen wurden, betonen die kraftvollen Linien des hinteren Flügels.“

Kévin Goncalves, Exterieur-Designer

„Die Farbe des Konzeptfahrzeugs wurde von Bleu de France inspiriert, der charakteristischen Farbe des originalen Renault 8 Gordini. Die moderne Neuinterpretation der Lackierung nutzt einen dreischichtigen Aufbau, bei dem Perlmutt mit einem blau getönten Bindemittel kombiniert wird, um mehr Tiefe und Farbreichtum zu erzielen. Im Licht lässt sich an den Rändern der historische Blauton erahnen, was die modellierten Karosserielinien voll zur Geltung bringt.“

Thomas Altet, Designer Farben und Materialien

DER DOPPELTE WEISSE STREIFEN ALS LEITMOTIV

Der doppelte weiße Gordini-Streifen wird im Concept zum Leitmotiv. Er prägt nicht nur die Karosserie, sondern findet sich auch in Details wie dem Grill am unteren Rand der Windschutzscheibe, den Rückleuchten und im Innenraum wieder.

„Es sind nicht einfach dekorative Streifen auf einer Oberfläche, sondern strukturelle Elemente, die das Design koordinieren.“

Kévin Goncalves, Exterieur-Designer

EIN INTERIEUR MIT KLARHEIT UND STIL

Auch der Innenraum folgt diesem reduzierten Ansatz. Runde digitale Anzeigen sitzen auf einem horizontalen Streifen aus gebürstetem Aluminium, Kunststoffflächen weichen hochwertigen Materialien wie Aluminium und Alcantara®. Der Fokus liegt klar auf dem Fahrerlebnis.

Blaue Cord-Elemente in den Schalensitzen, Ziernähte mit Motorsport-Anmutung und indirekte Ambientebeleuchtung verbinden historische Referenzen mit moderner Hightech-Atmosphäre.

„Wir haben uns vom Armaturenbrett des ursprünglichen Renault 8 inspirieren lassen, seine ikonischen Designmerkmale aufgegriffen und für die Gegenwart neu interpretiert. Die traditionelle Metallblende mit ihren Rundinstrumenten wurde horizontal neu positioniert, um die perfekt ausgerichteten runden Displays in Szene zu setzen. Das Ergebnis ist ein Design, das sowohl moderner als auch eleganter wirkt und gleichzeitig eine klare Verbindung zur Vergangenheit bewahrt. Der gesamte Innenraum und das Kombiinstrument liegen unter einer fließenden Gürtellinie, die ein Gefühl von Reinheit vermittelt und ein vollkommen freies Sichtfeld bietet.“

Stéphane Maiore, Leiter Interieur-Design, Renault

Amédée Gordini: Der Zauberer

Er gilt als Zauberer der Mechanik: Amédée Gordini arbeitete erstmals 1957 mit Renault zusammen, als er die Motorleistung der Dauphine Gordini von 32 PS auf 37 PS steigerte. Es war der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Als Nächstes folgte der legendäre Renault 8 Gordini, der den zwei weißen Streifen ihren Platz in der Ruhmeshalle des Motorsports sicherte. Seinen Spitznamen „Der Zauberer“ verdankte Amédée Gordini seiner Fähigkeit, selbst den bescheidensten Motor in ein echtes Vollblut zu verwandeln. Ein Zeichenbrett brauchte er dafür nicht. Er stellte sich einfach neben den Fräser und sagte ihm, was zu tun war und wie er bestimmte Teile direkt aus dem Motorblock herausfräsen sollte. Anschließend übergab er das fertige Teil dem Zeichner, damit dieser die Zeichnung anfertigen konnte. Reine

* * *

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Mayr-Haaf, Direktorin Kommunikation

Tel.: +43 (0)699 1680 11 03

E-Mail: valeska.mayr-haaf@renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Renault ist die weltweit führende französische Automobilmarke. Aufbauend auf mehr als einem Jahrhundert Innovation entwickelt die Marke „voitures à vivre“ – Fahrzeuge mit attraktivem Design, nützlichen, auf den Menschen ausgerichteten Technologien und elektrifizierten Antrieben, die keine Kompromisse beim Fahrspaß eingehen. Als echte Lebensräume konzipiert, sind Renault Modelle für den Alltag gemacht. Nach der tiefgreifenden Transformation im Rahmen des Renaulution-Plans startet die Marke nun einen neuen strategischen Zyklus mit „futuREady“ – einem Programm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Performance in Europa und international. Diese Ambition basiert auf begehrenswerten Produkten und einer verstärkten

internationalen Dynamik sowie auf einem pragmatischen Ansatz der Elektrifizierung mit zwei Säulen – 100 % hybrid und 100 % elektrisch –, um die Energiewende in jedem Tempo zu unterstützen.

In Österreich ist Renault seit 1947 vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2025 wurden 12.077 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Renault 5 E-Tech Electric, Renault 4 E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Megane E-Tech Electric, Scenic E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Olio, Arkana, Austral, Espace und Rafale ist bereits jeder zweite Neuwagen von Renault elektrifiziert. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 160 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.